

Kurze Nachrichten | Göring flog selbst über London

Die rumänische Erdölgesellschaft gewährt dem Staat eine kurzfristige Anleihe von anderthalb Milliarden Lei auf 45 Tage. Die Anleihe wird mit 3 einhalb v. H. verzinst.

Die kanadische Regierung hat alle Männer zwischen 21—24 Jahren zu einer Waffenübung von 30 Tagen einberufen.

Der 52-jähr. Neuaraber Reservist Martin Tiefert ist an der rum.-russ. Grenze in der Moldau plötzlich gestorben.

In dem an Ungarn gefallenem Teil Siebenbürgens, ist laut Verordnung der ungarischen Regierung die Jagd nur auf Wildschweine und Wölfe erlaubt.

Die schwäbische Gemeinde Kleinbetschler hat zur Bearbeitung von 6500 Foch Ackerfeld nur 130 Pferde, weil immer noch 320 requiriert sind.

Das Arader Steueramt macht die Steuerzahler aufmerksam, daß Steuerstrafen mit Begünstigung nur mehr bis 30. September bezahlt werden können.

Mit Rücksicht auf den nahen Schulbeginn dürfen die Buchhandlungen bis auf weiteres bis abends acht Uhr offen halten.

Bei den schwedischen Landtagswahlen erhielt die Sozialdemokratische (Regierungs-) Partei 134 Mandate, alle anderen insgesamt aber nur 96.

Wegen der Indochinesischen Frage ist zwischen Frankreich und Japan eine Vereinbarung zustande gekommen, deren einzelne Punkte noch nicht bekanntgegeben wurden.

In der Severiner Gemeinde Jold wurde der 44-jährige Bauer, Ion Vasilescu, der vor dem Gewitter unter einen Baum geflüchtet war, durch einen Blitzschlag getötet.

Reagoe Flondor wurde zum Spezialkommissar der Reschita-Werte ernannt.

Die USA-Regierung bewilligte ihren Staatsbürgern die Ueberweisung von je 250 Dollar in die durch die Deutschen besetzten Gebiete.

Der Temeschburger Herbstfahrmarkt wird am 26. und 27. September abgehalten.

Zwischen Temeschbura—Arad wurde nun wieder der normale Eisenbahnverkehr aufgenommen und der frühere Mittagschneisen eingeschaltet.

Die obdachlosen Londoner Arbeiter fordern, in den Palästen der geflüchteten Plutokraten untergebracht zu werden.

Laut einer Meldung aus London fordern die Fabrikarbeiter und Angestellten in Betrieben, daß man ihnen auch jene Stunden ausbezahlt, die sie während der Arbeitszeit in den Luftschutzkellern verbringen müssen.

Die Arbeiter der Temeschburger Wollindustrie verlangen eine 30—50-prozentige Lohnerhöhung.

In Ägier und Nizza kam es zu antisemitischen Demonstrationen, bei welchen die Auslagen mehrerer jüdischer Geschäfte eingeschlagen wurden.

Der Reichsmarschall leitet persönlich den Luftkampf gegen England

Berlin. Reichsmarschall Hermann Göring leitet bekanntlich persönlich die Luftangriffe auf England.

Am Sonntag abend startete der Reichsfeldmarschall zu einem Nachtflug über London. Er steuerte eigenhändig einen Bomber „Ju 88“ letzten Modells und leitete jede Begleitung ab. Bloß zwei Maschinen durften ihm in einiger Entfernung folgen. Bei der Rückkehr verließ Göring

seiner vollsten Zufriedenheit über die beobachtete Durchschlagskraft der deutschen Luftangriffe Ausdruck.

„Ich bin glücklich, sagte er, die deutsche Luftwaffe so stark gemacht zu haben.

Nachdem sie entscheidende Erfolge in Polen, Norwegen und im Westen erzielte, wird sie auch im Kampfe gegen England beweisen, daß sie unser schärfstes Schwert ist.“



Dies war einmal eine Stadt



Deutscher Wachposten auf der englischen Insel Jersey

Vingaer Soldat vom Zug gerädert

Arad. Wir berichteten dieser Tage, daß in der Aradgauer Gemeinde Barabian der 35-jährige Soldat Constantin Ciurgulescu unter die Räder des fahrenden Zuges geriet und getötet wurde.

Wie die Untersuchung nun feststellte, ist Ciurgulescu aus Binga und

stand im Begriffe abzuriiten. Nachdem zur Fahrt nach Arad kein Personenzug vorhanden war und er je eher zuhause sein wollte, schlich er sich auf einen durchfahrenden Lastzug, rutschte aber beim Hinaufklettern derart unglücklich ab, daß er unter die Räder kam und getötet wurde.

General v. Epp erklärte

Deutschland und Italien werden in Afrika zusammenarbeiten

Berlin. Reichsstatthalter General von Epp gab gestern abends zu Ehren des italienischen Kolonialministers Teruzzi ein Festessen. In

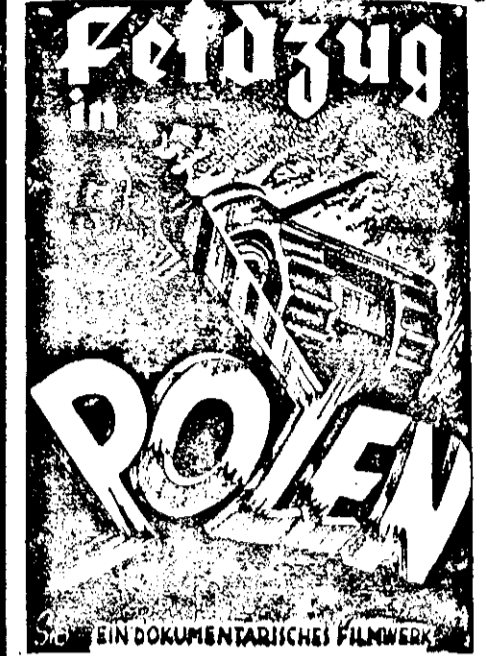
seinem Trinkspruch erklärte von Epp, Deutschland und Italien werden künftighin auf dem schwarzen Erdteil (Afrika) zusammenarbeiten, da dort Deutsche waren und in der Zukunft wieder sein werden.

General Teruzzi betonte in seiner Antwort, Deutschland und Italien seien ihres Sieges gewiß, umso mehr, da er bei seiner Audienz beim Führer dieselbe Gewißheit gewonnen habe.

Verdächtiger Todesfall in Guttenbrunn

Arad. Wie die Gendarmerte der hiesigen Staatsanwaltschaft mitteilt, ist in Guttenbrunn die 21-jährige Elisabeth Schulz gestorben. Seitens der Gendarmerte wird die Vermutung ausgesprochen, daß die Verstorbene einen verbotenen Eingriff an sich selbst vorgenommen hat und diesem zum Opfer fiel.

Im „Urania“ Arad



Vorstellungen um 5, 7.15 und 9.15 Uhr. Karten im Vorverkauf

200 Pferde vom Militär freigegeben

Der Temescher Komitatspräsident Oberst Virgil Popovici teilte mit, daß heute 200 requirierte Pferde von den Regimentern der Garnison freigegeben wurden.

Es handelt sich um den ersten Transport, dem sich in den nächsten Tagen weitere anschließen werden.

Die Bauernschaft erhält somit ihre Zugtiere wieder zurück, wodurch die Herbstbestellung der Felder in vollem Umfang gesichert wird.

Laut den bei der Präfektur einlaufenden Meldungen sind übrigens bereits Dreiviertel der Felder im Banat irgendwie mit den vorhandenen gewesenen krummen und lahmen Pferden umgedackert und für die Herbstsaat vorbereitet worden.

Besuchen Sie unbedingt den 10 jährigen Jubiläumsmarkt des Mode- und Aussteuerwarenhauses

Gzmutny

Arad, Str. Metianu Nr. 2-4.

Ein neues Lied: Er hat an Sie gedacht...

Heute hat die Post Manchen Feldpostbrief gebracht, Denn in West und Ost Haben viele heimgebacht An ihren Schatz hinterm Herd, Im Büro Und alle Mienen werden gleich so froh:

Ob er bei der Flak, Ob er Leutnant ist, Kanonier bei der Pat Oder Infanterist, Ob die Maid eine braune oder gelbe, In allen Feldpostbriefen steht das selbe, Was ein Mädel glücklich macht: Er hat an sie gedacht!

Heut ist im Hotel Noch kein Leppich abgesaugt, Und ob der Mamsell Ihre Suppe heut was taugt? Bei Fräulein Zahnarzt hat ne volle Stund Schon ein Patient nen Klumpen Gips im Mund.

Ob er Winen legt Als Unteroffizier, Ob er Brücken schlägt Und ein Pionier, Ob die Maid nun ne magre oder weicht, In allen Feldpostbriefen steht das gleich: Was ein Mädel glücklich macht: Er hat an sie gedacht!

Notärs-Transferierungen

Im Bereich der Temescher Statthaltereie wurden folgende Notärsversetzungen vorgenommen: Auf eigenes Ansuchen wurden Michael Benghia von Chisinau-Cris nach Obad, Basile Bucurescu von Dintias nach Neusanctianna, Basile Sarboban von Bucoba in Fumeboara nach Dintias, Ioan Simponeriu von Diebling nach Lebza, Remus Blaga von Sobagen im Komitat Muresch nach der reindeutschen Gemeinde Diebling und Romulus Popovici von Soca nach Bretea veretzt.

Ferner aus Dienstinteresse: Josef Behn

von Verini nach Soca. Auf eigenes Verlangen wurden veretzt: Costantin Bogdan von Greitul, in Muresch, nach Verini, Ioan Vlad von Mercurea-Mirajului in Muresch nach Deutschantipeter, Aurel Marian von Binga nach Manastur, Alexander Korin von Seles in Bihor nach Deta, Albius Veres von Petroman nach Tschakowa, Peter Turgotu von Clocarlu in Sarumare nach Relasch, Ioan Sangiorgian von Sanoraiul in Muresch nach Gatala, Ilie Saura von Cetetuluie in Maramuresch nach Binga und Georghe Tescaiu von Surduc in Salaj nach Petroman.

Überzeugen Sie sich! Die billigsten Herren- und Knabenanzüge, Ledermäntel, Winterröcke, -Spezialitäten bei der Firma

JOSEF MUZSAY

Arad, gegenüber dem Theater. Mercur-Büchel sind gültig.

Ich zerbrech mir den Kopf



Über ein Geschäft, wo man nur gewinnen kann. Die Verwaltung der Staatslotterie veröffentlichte jetzt die Schlussrechnung über die 18., 20. und 21. Ziehung...

wie die „Vollereifung“ die Situation beurteilt: In einem Artikel schreibt Kamenab Winter: „Was so im großgezogene die Lage von der Situation anbelangt, kam'r...

Über eine interessante Tierkreuzung, die ein Landwirt erfolgreich vorgenommen hat. In der Gemeinde Neuhäusel, so meldet man aus Budapest...

Warum die Syndikate u. jener Bucher hierzulande gebildet wurde, den die Kartelle der einzelnen Fabriken verübten... Aus der Verfügung des Staatschefs, General von Antonescu...

wie leichtfertig in der Vergangenheit bei uns staatliche Gelder „verwaltet“ wurden und warum die alljährig höher gewordenen Steuern immer noch nicht zur Deckung der Staatskosten ausreichten...

Ein fath. Pfarrer — wie er nicht sein soll

Aus Beserkreisen werden wir gebeten, folgendem Tatsachenbericht über ein Begräbnis in Verjamosch-Paulsdorf Raum zu geben: Dieser Tage starb in Verjamosch-Paulsdorf mein 87-jähriger Bleibater Franz Nikola...

bis er nicht die Beerdigungs Erlaubnis bekommt. Nachdem die Beerdigungs Erlaubnis sich bei meinem Schwager in der Tasche befand und man früher solche Dinge stets bei Ankunft des Pfarrers dem Geistlichen zu geben pflegte...

Erdlich kam — wieder der Kirchenblener ohne Pfarrer und sagte, schon auf der Gasse laut, „dass der Herr Pfarrer sagen läßt, daß er erst dann den Toten begraben kommt, wenn die Beerdigungsgebühr im voraus bezahlt wird...“

Die Legionäre wollen ein hartes und strenges Leben führen

Bukarest. (R) Der Kommandant der Legion, Horia Sima, erließ an die Legionäre einen Aufruf, worin er die resolute Befreiung des rumänischen Volkes von der finsternen Tyrannei und die Schaffung eines Rahmens für die moralische Erneuerung der gesamten Nation ankündigt...

Schul- Patentstrümpfe Seidenstrümpfe, Herrensocken, Seidenkombi-mes, Reformhosen, Handschuhe, Sweater usw. gegen Bargeld am billigsten bei A. Bogyo Arad, Str. Eminescu 1.

Achtung Jungbauern und Jungbäuerinnen!

Der Schwäbische Landwirtschaftsverein veranstaltet auch in diesem Winter ländliche Fortbildungsschulen für Jungbauern und Jungbäuerinnen. Es ist bürgerliche Pflicht eines jeden Jungbauern und einer jeden Jungbäuerin, diese Schulen zu besuchen...

Schönes Eutedankfest in Hellburg-Sicla

Die DJ und BDM veranstalteten am Sonntag in der Aradgauer Gemeinde Hellburg-Sicla ein Deutsches Eutedankfest, das mit reichhaltigem Programm sehr gut gelungen ist und den Beweis lieferte, wie schön man arbeiten kann, wenn die Jugend und überhaupt die ganze deutsche Bevölkerung eine geschlossene Einheit bildet...

Auch ein Patriot

Gewes. Polizeikommissär schmuggelt Schweine ins besetzte Gebiet

Da in Ungarn die Schweinepreise bedeutend höher sind, als in Rumänien, ist der gewesene Klausenburger Polizeikommissär Cosma, der in dem abgetretenen Gebiet wohnhaft blieb, auf den Gedanken gekommen, während der Evakuierung zahlreiche fertig gemästete Schweine aus dem bei Rumänien verbleibenden Gebiet nach Ungarn zu schmuggeln. Zum Transport wollte der „Unternehmer“ einen requirierten Lastkraftwagen benutzen, in dem er einen Polizisten als Chauffeur sitzen hatte...

Nach dem Begräbnis ging ich dann selbst zu Pfarrer Bieber, um ihn wegen dieser ungewöhnlichen Handlungsweise zu befragen, worüber er nur zur Antwort geben konnte, daß es schon oft vorgekommen ist, daß die Leute ihn nach dem Begräbnis nicht bezahlten und er deshalb auf Vorausbezahlung bestehen muß. Besonders redselig war aber seine Frau Wirtschaftlerin, die sich ungefragt in alles einmischte...

Altkasschen, Schultaschen, Bücherriemen, Reisefloppern die besten und billigsten bei KRAMAROVICS Lederer, Arad, P. Abram Jancu 3.

Freude der Stadtkinder „N New York gibt es sechzig Stod hohe Häuser!“ Der Kleine ruft: „Fein, da möchte ich mal das Stiegenländer herunterrutschen!“

Grippenartige Epidemie in London

London. In der englischen Hauptstadt ist unter der Bevölkerung eine grippenartige Epidemie aufgetreten. Laut Feststellung der Ärzte stammt sie vom langen Verweilen in feuchten Luftschuhtäumen.

Dr. Viorel Petrisor, gemessener Militärarzt der Clujer Universität, Spezialist für innere Krankheiten, ordnet täglich von 8-10.30 und 3-5. Röntgen, Elektrokardiograf, Ultrafurgwellen, Quarz und Grundumsatzbestimmungsapparat, ärztliches Laboratorium, Arad, Bulv. Carol 71. — Telefon: 29-85.

Nicht Engelsbrunner ins Pasteurinstitut gebracht

Klausenburger Pasteurinstitut nach Deva überstellt Arab. Wir berichteten vor Tagen, daß in der Gemeinde Engelsbrunn unter den Kühen die Tollwut ausgebrochen ist und daß die eine Kuh der Frau Anna Feigelbohrer getötet, die anderen aber geimpft werden mußten. Nachdem eine Ansteckungsgefahr bei jenen Personen besteht, die mit den Kühen in Verbindung standen, wurden 8 Personen in das nun von Klausenburg nach Deva überstellte Pasteurinstitut gebracht, wo sie geimpft und unter Beobachtung gestellt werden.

Bedeutungsvoller Ribbentrop-Besuch in Rom

Berlin. Nach mehrfachen Beratungen mit dem italienischen Kolonialminister Ceruzzi und dem spanischen Innenminister Sumar begab sich gestern Reichsaußenminister von Ribbentrop auf einen kurzen Besuch nach Rom. Dieser Reise wird in politischen und diplomatischen Kreisen die größte Bedeutung zugemessen.

Rapidzüge Bulareff—Sibtschaja verkehren nur bis Arab

Bulareff. Ab 17. September verkehren die Rapidzüge Nr. 23 und 24 Bulareff—Sibtschaja und zurück bis Arab. Die direkten Waggon Bulareff—Temeschburg—Budapest verkehren nicht mehr.

Neuer deutscher Pfarrer in Arab

Diözesanbischof Dr. Augustin Wachs hat den gewissen Temeschburg-Diozesanbischof Priester Viktor Hebermayer in der Eigenschaft als Pfarrer und Religionslehrer für die deutsche Bevölkerung nach Arab transferiert, wo er nach vor Beginn des Schuljahres seine Stelle übernehmen wird.

Schulen und Kirchengemeinden

dürfen bei jüdischen Firmen nicht einkaufen

Bulareff. Unterrichts- und Kultusminister Brasleanu hat verfügt, daß die von den genannten Ministerien abhängigen, resp. ihnen untergeordneten Institutionen vom heutigen Tage angefangen keine Einkäufe und Befestigungen bei jüdischen Firmen tätigen dürfen.

Vordrillsmäßige Schul-Uniform

Herrenanzüge Uebergießer und Wintermäntel gefertigt nach neuester Mode zu billigen Preisen

BARANYI
Herrenschneider, Arab, Str. Brakianu 17

Das Testament als Grabmesser

„Wer ewer Onkel noch sehr geistesfrisch als er starb?“

„Das wissen wir noch nicht. Das Testament ist noch nicht eröffnet.“

Bisamratten in Kroatien

Waraschbin. Durch das vor einigen Tagen eingetretene Hochwasser der Bednja wurden die Bisamratten aus ihrem Schlupfwinkeln vertrieben. Allenthalben auf Weckern und auf Wiesen konnte man diese Schädlinge sehen, die jährlich an Zahl zunehmen und der Fischeret großen Schaden zufügen. Eine der erlegten Bisamratten hatte eine Gesamtlänge von 54 cm und wog 1 kg 26 g.

Griechische Weine für Deutschland

Wien. In den letzten Tagen wurde ein großes Quantum griechischer Weine nach Deutschland verkauft.

Da die griechische Weinernte in diesem Jahr verhältnismäßig geringer ist als in den letzten Jahren, hofft man in griechischen Exportkreisen, den aus früheren Jahren noch lagernden gefamten Wein vorrat bis Ausland, und zwar hauptsächlich nach Deutschland und den Nordischen Staaten zu verkaufen.

Neue Schritte zur Errichtung des Temeschburger Rundfunksenders

Temeschburg. Unsere Stadt hatte schon vor einigen Jahren beschlossen, eine Rundfunkstation zu errichten. Um dieses Ziel zu erreichen, wird Oberbürgermeister Coriolan Baran neuere Schritte machen. Der Stadt stehen zur Errichtung der Funkstation 50 Millionen Lei zur Verfügung.

Welche wirtschaftliche Bedeutung hatte die Süddobrudscha für Rumänien

„Universal“ schreibt, von den 772.600 Hektar Terrain, welches in der südlichen Dobrudscha an Bulgarien abgetreten wird, sind 468.771 Hektar Acker, 102.908 Hektar Waldungen, 54.444 Hektar Futweiden und 9538 Hektar Obst- und Weingärten. Die landwirtschaftliche Produktion in den abgetretenen Gebieten der Dobrudscha war im Jahre 1939: 1.826.393 Doppelzentner Weizen, 632.794 Doppelzentner Roggen, 98.113 Doppelzentner Hafer, 452.730

Doppelzentner Gerste, 1.618.797 Doppelzentner Weiz, 76.410 Doppelzentner Bohnen, 38.481 Doppelzentner Raps, 145.748 Doppelzentner Sonnenblumen samen, 17.008 Doppelzentner Baumwolle, 849.390 Hektoliter Wein und 8799 Zentner Tabak. Außerdem befinden sich in der südlichen Dobrudscha: 547.984 Ziegen, 46.339 Schweine, 79.520 Pferde, 67.960 Rinder, 676.016 Geflügel und 12.963 Bienenstöcke, die alle an Bulgarien abgetreten werden.

Gorgen der Refascher Landwirte

Aus Refasch wird uns geschrieben: Die Herbstarbeiten stehen vor der Tür, aber in den meisten Häusern fehlt es an allem. Es fehlt die menschliche Arbeitskraft und es fehlt an Jungtieren. Manchem Landwirt hat man das einzige Pferd genommen. Und vor allen Dingen fehlt es an Geld. Die Felder haben wenig gebracht

und die Weingärten werden gar nichts bringen. Noch schlimmer ist die Lage der Landarbeiter, die im Sommer nichts verdienen konnten. Dazu kommen noch die unerschwinglichen Holzpreise, so daß die meisten in unserer Gemeinde mit großer Sorge dem Winter entgegensehen u. fragen: „Wie soll das werden?“

Volksbrot für 7 Lei in Bulareff

Staatsführer Ministerpräsident General Antonescu hat bekanntlich Weisung erteilt, daß in der Hauptstadt für die bedürftige Bevölkerung billiges Brot hergestellt wurde. Auf Grund der vom Oberbürgermeister getroffenen Maßnahmen wird seit gestern an die bedürftige Bevölkerung der Hauptstadt auf Grund von Sondergutscheinen das Volksbrot

vom Preise zu 7 Lei je Stück anstelle von 9 Lei verkauft. Die Sondergutscheine werden von der Fürsorgestelle der Hauptstadt ausgestellt. Sämtliche Bäcker der Hauptstadt sind verpflichtet, genügend Schwarzbrot herzustellen und in Verkauf zu bringen, damit die bedürftige Bevölkerung damit ausreichend versehen werden kann.

Lichtblitze im Dienste der Forschung

Die Technik steht im Zeichen der Leistungssteigerung. Immer größere Geschwindigkeit, höhere Drehzahlen werden von den Maschinen verlangt. Bei periodischen Vorgängen, wie Drehzahlen, Schwingungen usw., bedient man sich des stroboskopischen Verfahrens. Aus dem Bewegungslauf wird immer nur ein Ausschnitt durch Lichtblitze von kurzer Dauer beleuchtet. Wird jedesmal die gleiche Bewegung getroffen, so scheint der Gegenstand stillzustehen. Läßt man den Ausschnitt von Periode zu Periode ein Stück fortschreiten, so sieht der Beobachter den Gegenstand in langsamer Bewegung. Nach diesem Grundgedanken arbeitet das im Forschungsinstitut der AEG entwickelte Lichtblitzstroboskop. Als Lichtquelle dient eine Quecksilber-Hochdrucklampe. Das Ein- und Ausschalten der Schnelligkeit und Genauigkeit geschieht durch Röhrenschaltung. Die wichtigsten Röhre, die Wasserstoff-Extraktion, wurden eigens für das Lichtblitzstroboskop entwickelt. Die Lichtblitze sind so hell, daß die Bewegung auch bei Tageslicht gut zu beobachten ist und sogar fotografiert werden kann. Das Gerät wird für die Untersuchung von schnell umlaufenden oder schwingenden Maschinenteilen, z. B. von Zahnradgetrieben, von Spinnma-

schinen usw. verwendet und leistet damit für die Forschung und für den technischen Fortschritt vorzügliche Dienste.

Gründende Hauptversammlung des deutschen Kegelervereines „Rapid“ in Arab

In Arab fand am Sonntag im Deutschen Hause die Gründung des deutschen Kegelervereines „Rapid“ statt. Kamerad Fritz Weutler wies in seiner Eröffnungsrede auf seine früheren Bestrebungen, in Arab einen lebensfähigen deutschen Sportverein zu gründen, hin. Diese Vereine sind mangels Disziplin und innerer Geschlossenheit gescheitert. Jetzt geschieht die Gründung des deutschen Kegelervereines „Rapid“ im Rahmen unserer Deutschen Volksgemeinschaft. Es ist darum zu erhoffen, daß das gesteckte Ziel erreicht werden kann. Auf Vorschlag der eingewählten Kandidatenausschusskommission wurde bis zur nächsten Hauptversammlung folgende Vereinsleitung gewählt: Ehrenobmann: Dr. Hans Krebil, Geschäftsführender Obmann: Alfred Gödel, dessen Stellvertreter: Josef Kruwer, Schrift-

Zur Beachtung!

Augengläser kaufen Sie im optischem Fachgeschäft! Warum? Weil man ihnen beim Anmachen und Augengläser in speziellem Fachgeschäft mit Bestmattengläser und vollstündiger Präzision, fachmäßig seiner Individualität entsprechend, mit Garantie am billigsten kauft. Spezialisten in Studenten-Augengläsern! Ueberzeugen Sie sich! Im Preis, wie auch in der Qualität steht!

Run, Jachoptiler an fahrender Stelle

Begründet in 1905 Arab, Bul. Regina Maria 10 (Gegenüber der Präfektur.)

Noch ein Sieg für Frankreich

2 Millionen Hochwasserchaden. Einen Meldung des DW aus Genf zufolge sind in den französischen Provinzen Savote und Haute Savote weite Strecken von Hochwasser überschwemmt. Straßen und Eisenbahnstrecken sind vom Wasser bedeckt und der angerichtete Schaden wird auf über 2 Millionen Frank geschätzt.

Landung auf der britischen Insel

Berlin. Churchill hat den Landungsversuch deutscher Truppen auf die britische Insel auf die nächste Woche angegeben. Dazu wird in zuständigen Berliner Kreisen bemerkt, Hitler habe in seiner letzten Rede erklärt, England müsse gebrochen werden, so oder so und das wird auch geschehen. Einen anderen Zeitpunkt betonte der Führer kenne er nicht.

Span. u. ital. Minister in Berlin

Spanien tritt in den Krieg?

Es will seinem Anspruch auf Gibraltar Geltung verschaffen

Berlin. Der gleichzeitige Aufbruch des italienischen Kolonialministers General Ceruzzi und des spanischen Innenministers Serrano Sunier in der Reichshauptstadt erregte in ausländischen diplomatischen, politischen und journalistischen Kreisen großes Aufsehen. Das Aufsehen wurde nur noch größer, als die beiden ausländischen hohen Gäste nicht nur untereinander, sondern auch mit den führenden Persönlichkeiten des Reiches

Unterredungen führten. Man glaubt daraus folgern zu können, daß Spanien schon in kurzer Zeit neben den Achsenmächten in den Krieg treten und seiner Forderung auf Gibraltar Geltung verschaffen werde. Dienstag vormittag wurde übrigens der spanische Innenminister und nach ihm der italienische Kolonialminister vom Führer unter großen

Feierlichkeiten empfangen. An den Audienzen war auch Reichsaußenminister von Ribbentrop anwesend. Den Besuchern wird um so größter Bedeutung zugemessen, da beide Staatsmänner zu den größten Vorkämpfern für die Zusammenarbeit der 3 Staaten gerechnet werden, außerdem ist Sumier General Franco's intimster Mitarbeiter und zugleich sein Schwager.

Rückgang der Schweinepreise um 6 Lei per Kilo

Temeschburg. Nachdem in letzter Zeit wegen Exportstocung nur geringe Nachfrage nach Fettschweinen herrscht, sind die Preise von selbst zurückgegangen. Man hat für das Kilo Lebendgewicht bereits 50-52 Lei bezahlt und konstatierte nun einen Rück-

gang von 6-8 Lei. Bei derartiger Gestaltung der Lebendviehpreise kann man auch mit dem Sinken der Schweinefleischpreise und Fleischwaren, sowie Grammel, Speck, Schweinefett (das mit 70 Lei das Kilo maximiert ist) rechnen.

Schulreform in Ungarn

Freie kulturelle Entwicklung der Volksgruppen

Klausenburg. Der hier vertretende ungarische Unterrichtsminister, Dr. Valentin Roman, erklärte den Pressevertretern, daß er bei der unter Aufsicht stehenden Schulreform den Mischschultyp vor Augen hält. Au-

ßerdem werde er in der Schulreform den siebenbürtischen deutschen und rumänischen Schulen besondere Aufmerksamkeit widmen, damit die dortigen Volksgruppen sich kulturell frei entwickeln können.

Konzentrierte Volksgenossen grüßen die Heimat

Von einigen unserer konzentrierten Volksgenossen erhalten wir folgendes Schreiben: Als ständige Bezügehrer Ihrer inhaltreichen Zeitung ersuchen wir noch immer konzentrierte Kameraden unsere Angehörigen in der Heimat grüßen zu lassen:

Arnold Wolff Niemesch, Gustav Wolff Hermannstadt, Michael Thut Petersdorf,

Walter Schmelber Beskirch, Otto Leonbacher Neppendorf, Michael Hiesbauer Gerlanosch, Peter Bissinger und Johann Schmidt Mitsanklanna, Franz Walslein und Franz Gerhardt Glogowas, Martin Wolff und Johann Wunderlich Baumgarten (Livada), Josef Biringer Neuarad, Josef Heuberger Glogowas, Albert Binder und Andreas Dengel Niemesch.

Die in Griechenland lebenden Albaner verlangen Anschluß ans Mutterland

Genf. Wie „Journal de Geneve“ erfährt, wird demnächst in Tirana die albanische Nationalversammlung zusammentreten. Bei dieser Gelegenheit

sollen die Ansprüche Albaniens auf die von Albanern bewohnten Provinzen Janina und Tschamuria in Griechenland bekannt gegeben werden.

Rumänische Flüchtlinge aus der Dobrudscha in Temeschburg

Temeschburg. In unsere Stadt sind per Bahn in 33 Waggons 33 rumänische Familien aus der Gemeinde Urman im Komitat Caliacra, die auf rumänisches Gebiet umgesiedelt werden, eingetroffen.

Es kamen 134 Familienmitglieder mit ihrem beweglichen Hab und Gut, so auch Vieh und landwirtschaftliche Gerätschaften.

Diese rumänischen Bauern sind vor mehr als zehn Jahren aus der Gemeinde Kleinboral im jugoslawischen Banat nach der

Dobrudscha ausgewandert. Die Flüchtlinge sind ohne vorher bestimmtes Reiseziel bis ins Banat gekommen, weil man ihnen sagte, daß hier rumänische Kolonisten anstelle der auswandernden Ungarn angestellt werden.

Komitatspräsident Oberst Virgil Popovici hat im Vereine mit der Landwirtschaftskammer verfügt, daß die Flüchtlinge in der Mutterwirtschaft in Szyn bis auf weitere Verfügung platziert werden sollen.

Rückstattung der requirierten Gegenstände im abgetretenen Gebiet

Der große Generalstab teilt mit, daß die Rückstattung der requirierten Gegenstände und Tiere in den an Ungarn abgetretenen Gebieten am 25. September beginnt und von einer gemischten rumänisch-ungarischen Kommission durchgeführt wird.

Jene, die aus den abgetretenen Gebieten geflohen sind, haben ihren Anspruch auf Rückgabe der requi-

rierten Gegenstände unter Angabe ihres neuen Wohnortes bis zum 22. September dem zuständigen Territorialkommando mitzuteilen.

Wann mit der Rückgabe der von uns Deutschen requirierten Pferde, Wagen, Autos usw. begonnen wird und die konzentrierten deutschen Kameraden abrufen, ist in der Mitteilung nicht enthalten.

Das Ministerpräsidium teilt mit

Kein deutsches u. russisches Militär auf rumän. Boden

Bukarest. Das Ministerpräsidium gibt amtlich bekannt:

Im Ausland ist die Nachricht verbreitet, daß deutsche Truppen das Land bis Bredeal besetzten. Dieselben Quellen wissen auch davon zu berichten, daß die Sowjettruppen die Grenze überschritten und die ganze Moldau besetzt haben. Laut anderen Meldungen sollen in Bloești eine deutsche und russische Delegation über eine neue deutsch-russische Grenze,

die über Rumänien gehen soll, verhandeln

Demgegenüber wird amtlich festgestellt, daß diese Nachrichten nichts anderes als übelwollende und unbegründete Lügen sind, welche wir entschiedenst widerlegen.

Es wird jedem die Möglichkeit geboten, sich zu überzeugen, daß sich kein einziger deutscher Soldat in Rumänien befindet und daß die Russen die Grenze nicht überschritten haben.

Kurz und Bündig

Budapest. (R) Die Ungarische Nationalbank hat bis auf weiteres die Einfuhr rumänischer Lei verboten. Der Einlösungsschlüssel beträgt: 30 Lei für 1 Pengö.

Newyork. Es wurde beschlossen, vorläufig für die hiesigen Schüler keine Europa-Landkarten anzuschaffen, weil sich die dortigen Staatsgrenzen noch fortwährend ändern.

Der Bukarester Vorort Lupesca verlangte seine Umbenennung auf General Ion Antonescu, der Frau Lupescu aus dem Land vertrieben hat. Laut Verfügung des Volkswirtschaftsministeriums darf ab 1. Oktober kein frischgebackenes Brot in den Verkehr gebracht werden.

Laut Ausweis der Bukarester Presse wuchs die Zahl der Bewohner von Ungarn durch den Anschluß Nordsiebenbürgens auf 13 Millionen 500.000 an.

80 deutsche Sportler machen eine Balkanreise

Berlin. Reichssportführer von Tschammer und Osten wird einem schon des öfteren ausgesprochenen Wunsche folgen und in der zweiten Oktoberhälfte mit einer 80-köpfigen Mannschaft aller Altersklassen eine Reise durch den Balkan unternehmen.

Die von den verlebtesten Altersklassen in Deutschland geliebt werden, soll ein Querschnitt durch das deutsche Sportleben gezeichnet werden. Der Reichssportführer wird mit seiner Mannschaft Budapest, Bukarest, Sofia, Belgrad, Athen und Olympia besuchen.

Säuberung des Richterkorps u. Anordnung im Gerichtswesen

Bukarest. General Antonescu gab dem Justizministerium Weisungen zur Lösung folgender Probleme:

1. Einordnung sämtlicher Notmaßnahmen in den gesetzlichen Rahmen.
2. Vereinfachung der Gesetzgebung.
3. Reorganisation u. Säuberung des Richterkorps.
4. Vereinfachung der Prozedur und Beschleunigung des Prozedurverfahrens.
5. Billiges Gerichtsverfahren für die arme Bevölkerung.

6. Beförderung der Gerichtskräfte nach Verdienst und Wissen, nicht aber nach Dienstjahren.

7. Entlassung jener Richter, die Urteile gegen ihr Gewissen erbrachten.

8. Garantierung der persönlichen Freiheit, der Unverletzbarkeit des Hausrechtes, Wahrung des Brief- u. Telephongeheimnisses. Eine Ausnahme bilden nur die Feinde der Nation, ob Rumänen oder Fremde.

Kabellinie Newyork-London unbebrauchbar

Newyork. Laut Meldung der amerikanischen Presse, ist die Kabellinie zwischen Newyork und London un-

brauchbar geworden. Allgemein ist man der Meinung, daß sie durch deutsche Flieger zerstört wurde.

Calinescus Witwe erhält 76.000 Lei Monatspension

Bukarest. „Buna Vestire“ verzeichnet die Tatsache, daß die Witwe Irmgard Calinescus, Frau Adele Calinescu, nicht nur eine Pension von 50.000 Lei monatlich als lebenslängliche Rente, sondern überdies noch als Witwe eines gewissen Ministers weitere 26.000 Lei monatlich erhalte und daß schließlich für den Studien-

aufenthalt ihres Sohnes in London in der Zeit vom 1. Oktober 1939 bis 1. April 1940 weiter die Summe von 187.000 Lei ausbezahlt worden sei.

Das Blatt verlangt, daß diese Belohnungen für die Morde des dunkeln Diktators sofort aus der Welt geschafft werden.

In London wurden 13.000 Häuser beschädigt u. 2000 Gebäuden vernichtet

Newyork. Die Nachrichtenagentur „United Press“ weiß zu berichten, daß man zwischen den Heilen des Luftangriffe in London 2000 Gebäude vollständig zerstört und 13.000 arg beschädigt wurden.

reiche Mobelgeschäfte in Trümmer gelegt. Die Börse wurde geschlossen und im City wird nicht mehr gearbeitet.

Am schwersten haben die Geschäftshäuser in der Nähe der Häfen gelitten, wo ganze Reihen von Geschäftshäusern in Trümmer gelegt wurden. In der Innenstadt aber wurden zahl-

reiche Mobelgeschäfte in Trümmer gelegt. Die Börse wurde geschlossen und im City wird nicht mehr gearbeitet. Belgrad. Das jugoslawische Regierungsbblatt „Breme“ stellt fest, daß die Londoner Bevölkerung zu keinem Schlafe mehr kommt, die Stadt in Rauch und Flammen gehüllt ist und in der Untergrundbahn man keinen Schritt mehr tun kann, ohne auf einen Menschen zu treten.

Das Land mit einem Gürtel von Stahl und Feuer umgeben

Bukarest. Die „Borunca Bremii“ behandelt in einem Aufsatz die jetzige außenpolitische Haltung Rumäniens und schreiet unter dem Titel: „Die Antwort des Führers“, daß man zwischen den Heilen des Telegramms Adolf Hitlers die wahre Bedeutung der Botschaft des Führers und Reichkanzlers erkennen könne, auf die sich die Hoffnung des rumänischen Volkes stütze.

vom ersten Augenblick an versucht, ihre Schuld der Waise zuzuschreiben und dabei gehofft, daß das rumänische Volk diese Auslegung annehmen und sich nicht die Frage stellen werde, ob nicht andere in den politischen Verhältnissen des Landes die verhängnisvollen Wirklichkeiten geschaffen hätten.

Der Führer und der Duce hätten keine Schuld an dem Unglück Rumäniens, das selbst nicht fähig gewesen sei, sich zu verteidigen. Die am Unglück wirklich Schuldigen hätten

„Wie können der Führer und der Duce schuld sein, daß unser Land sich nicht verteidigen konnte, nachdem wir werft in die Welt hinausgeschrien haben, daß wir keine Handbreit Boden abtreten würden und unser Land mit einem Gürtel von Stahl und Feuer umgeben sei?“

SPORT

Mitteilung des deutschen Regelvereines „Rapid“ in Arad

Die Regelbahn des Vereines befindet sich in dem Gasthause „Faro“ (Ede Ratu und Tituzgasse). Jeden Donnerstag ist von 20 bis 24 Uhr Training für die wirkende Mitglieder.

Jeden Sonnabend von 20 bis 24 Uhr Kameradschaftliches Regeln für alle Mitglieder und deren Familien.

Wirkende Mitglieder zahlen an Mitgliedsbeiträgen 10.— und Unterstützende 20.— Lei monatlich. Bei dem Eintritt ist eine Einschreibgebühr von 15 Lei zu entrichten.

Deutsche Volksgenossen! Unterstützt den Arader deutschen Sport durch euren Eintritt in den deutschen Regelverein.

Ahnenausweise zu haben in der Deutschen Buchhandlung (Janzon) Arad, Alexandri-Gasse.



Sepp R., Sankt Martin. Die Südafrikanische Union hat ein Gebiet von 2,818,292 Quadratkilometer und eine Bevölkerungszahl von 10 Millionen. Es ist ein äußerst produktives Gebiet bezüglich Gold und Diamant. Die Bodenausnutzung ist ziemlich entwickelt, so daß nicht allein der Innbedarf gedeckt werden kann, sondern auch bedeutende Vorräte dem Export zugeführt sind. Besonders Obst, Wein, Weizen, Schafwolle und Häute werden in großen Mengen ausgeführt. Die Hauptstadt der Union ist Pretoria, ein bedeutendes Zentrum der Goldproduktion bildet die Stadt Johannesburg.

Johann W., Lugosch. Durch die Befreiung der Verkäufe bis zu 50 Lei von der Entrichtung der Sonderstempel wurde auch die frühere Verfügung wieder eingeführt, daß Vorstausleute und städtische Kaufleute bis zur 5. Steuerklasse (25.000 Lei einschließliche, für die Verkäufe bis 50 Lei auch keine Zahlungsscheine ausstellen brauchen. Die übrigen Kaufleute müssen für jeden Verkauf Zahlungsscheine ausstellen, jedoch sind diese bis zu 50 Lei sonderstempelfrei.

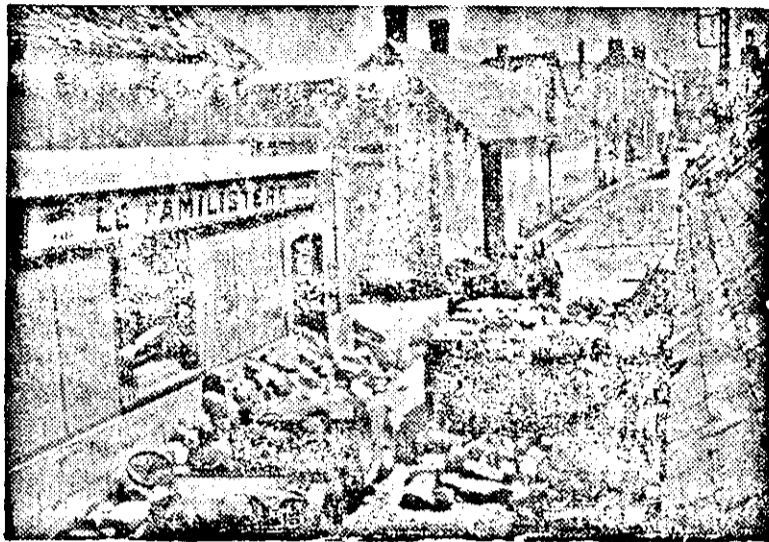
„Rüchenschwaben“, Ketsel. Rüchenschwaben (auch Schwaben u. Nissen genannt) werden mit Schweinfuttergrün, am sichersten aber durch Keimlichkeit vertilgt. Vor allem lassen Sie jedwache Schwabe aus dem Raum, wo die edelhaften Viehler vorhanden sind, wegschaffen. Den Kästen und Stelle wo dieser steht, tun Sie mit einer scharfen Laugenlösung aufzuwaschen und soweit von der Wand stellen, daß die Stelle täglich gründlich zweimal ausgekehrt und wöchentlich zweimal mit Laugenwasser aufzuwaschen wird. Dadurch vernichtet man die Nachkommen und Eier. Wenn der Raum gut rein und keine Lebensmittel vorhanden sind, dann vermengen Sie das Schweinfuttergrün mit etwas Staubzucker und streuen es abends aus. Dies wiederholen Sie zwei—drei Wochen und dann werden Sie auch die letzten Rüchenschwaben vertilgt haben. Keimlichkeit muß jedoch auch in der Zukunft dort walten, da ansonsten im Staub oder an stillen Plätzchen, die der Wesen nur selten erreicht, Eier ausgelegt werden und die Käfer sich wieder vermehren.

„Gesunder Schlaf“. Gesunde Personen sollen kein hohes Kopfkissen haben, als ein solches, wodurch der Kopf nur drei Zoll höher, als der übrige Körper zu liegen kommt, weil diese Lage den leichtesten und den natürlichsten Umlauf des Blutes gestattet und dadurch Lungen und Herz in ihrer Tätigkeit weniger beengt werden. Liegt der Kopf hoch, so kommen die Schultern in eine vorgebeugte Lage, das Kinn neigt sich auf die Brust und die Arme erhalten eine Neigung nach innen — Situationen, welche sämtlich dazu beitragen, die Brust einzuengen.

Ausfuhrverbot für Pferde in Jugoslawien

Belgrad. Die Ausfuhr von Pferden aus Jugoslawien hat in letzterer Zeit bedeutend zugenommen, ohne daß auf die Eigeninteressen der jugoslawischen Nationalwirtschaft Rücksicht genommen worden wäre. Der jugoslawische

Ministerrat hat demzufolge die Pferdeausfuhr verboten, resp. an eine Sonderbewilligung gebunden. Diese Bewilligung wird auch nur gewissen Institutionen vor allen den Genossenschaften erteilt.



Schnell waren diese Sperren beseitigt u. weiter rollt der deutsche Vormarsch

Die Refascher Nachbarschaften werden ausgebaut

Die Refascher Nachbarschaften bestehen schon seit einiger Zeit und sind eifrig tätig, da aber noch Mancher außenhalb blieb, so setzte eine intensive Werbetätigkeit ein, und die meisten haben auch schon begriffen, daß es sich in diesem Falle nicht um eine Art Verein handelt, sondern daß es hier um viel Wichtigeres geht.

Auch das Deutschtum in der Ge-

meinde wird besser seine Interessen wahren und sich gegen gewisse Parasiten besser schützen können, wenn es sich zusammenschließt. Was einzelne in den letzten Jahren an Ungerechtigkeiten, Erpressungen erdulden mußten, was schon unerträglich. Und wir wollen hoffen, daß der eiserne Befehl, nicht nur das große, sondern auch das kleine Ungeziefer austrottet.

Entstehen einer neuen Industriestadt in der Slowakei

Preßburg. In Botavany (Süd-Slowakei) ist eine neue Industriestadt im Entstehen. Nachdem schon bisher dort von der Bata-Schuhfabrik größere Anlagen eingerichtet worden waren, werden gegenwärtig mit ei-

nem Aufwand von mehr als 10 Millionen Rs weitere Fabrikobjekte errichtet. Die Zahl der beschäftigten Arbeiter wird nach Vollendung der Bauvorhaben von 1400 auf 5000 steigen.

60-jähriges Berufsjubiläum eines Buchdruckers

In Weiskirchen (Jugoslawien) feierte in voller Geistesfrische und Mithigkeit, der Buchdruckereibesitzer u. langjährige Schriftleiter des „Weiskirchner Volksblattes“, Peter Kuhn, sein 60-jähriges Buchdruckerjubiläum.

Als 13-jähriger Junge 1868 in der Weiskirchner Buchdruckerei Julius Wunder als Schriftsetzerlehrling eingetreten, ergriff er nach Beendigung der Lehrzeit nach damaliger Sitte den Wanderstab und bereiste überwiegend zu Fuß Oesterreich-Ungarn, Preussisch-Schlesien, Sachsen, Württemberg die Rheinpfalz und Bayern. Ueberall hier erwarb er sich die Verbollkommnung seiner Fachkenntnisse, wobei er in verschiedenen

Druckereibetrieben, u. a. in Neustadt an der Harz, Wlach und Klagenfurt längere Zeit beruflich tätig war

Im Jahre 1888 kehrte Peter Kuhn in seine Vaterstadt Weiskirchen zurück und arbeitete bei Julius Wunder bis zum Sommer 1895, worauf er am 15. Oktober desselben Jahres seine eigene, heute noch bestehende Buchdruckerei errichtete. In ihrem Verlag erschien am ersten Jänner 1899 das vom deutschen Volksmann Jakob Schümmichen gegründete und geleitete „Ang-Weiskirchner Volksblatt“ dessen Schriftleitung seit dem Tode Schümmichens am 14. März 1905 der Jubilar fast ununterbrochen inne hatte.

Preissenkung der Brennstoffe

Inländische Industrieerzeugnisse sollen billiger werden

Bukarest (R) Der nationale Wirtschaftsminister, Prof. Leon, hat im Rahmen der Regierungskaktion zur Preissenkung die Verkaufspreise für Heiz- und Brennstoffe mineralischer Herkunft wie Kohle, Erdgas, Motorin und Schweröl bedeutend herabgesetzt.

Diese Preissenkung der Brennstoffe wird vor allem die industrielle Produktion verbilligen und somit zur Herabsetzung der Preise der inländischen Industrie-Erzeugnisse beitragen.

Die Preise der verschiedenen für Heizzwecke verwendeten Erd- und Industrieerzeugnisse wurden um ca. 17 Prozent und die Kohlenpreise um ca. 5

Prozent ermäßigt, dem entsprechend auch die Preise von Motorin und Schweröl (Vacura).

Die Kohlenrubengesellschaft wurden mit der Begründung genehmigt, die Preise ihrer Produkte zu ermäßigen, weil die Regierung bekanntlich die Zinsenlast der Kredite und Anleihen herabgesetzt hat, wodurch die Eigenproduktion der Bergwerke automatisch billiger geworden ist.

Um wobei das Brennholz im Preise herabgesetzt wird und wie man diese Preisherabsetzung durchzuführen beabsichtigt, wurde noch nicht verlautet.

Arbeiter werden gesucht

Arab. Die hiesige Arbeitskammer sucht folgende Arbeiter: Friseur, chemische Färber, Schlosser, Eisenbreher, Schweißer und Wagner. Bewerber können sich beim Arbeitsvermittlungsbüro am Str. Ciclo Pop 1 melden.

Retord-Kartoffel- und Bohnenernte

In Jugoslawien gibt es heuer eine Retord-Kartoffelernte von ca. 22 Millionen Meterzentner. Auch die Bohnenernte ist derart reichlich, daß per Hektar 24—35 Meterzentner geerntet werden.

Großfeuer in Denta

In der Gemeinde Denta brach ein großes Feuer aus, dem eine Sommerwohnung des dortigen Einwohners Alexander Esnik, sowie ein Waggon Tabak und zahlreiche Haus- und Strohschuber zum Opfer fielen.

Die Untersuchung konnte noch nicht feststellen, wie das Feuer entstanden ist und man vermutet Brandstiftung. Der Schaden beträgt zwei Millionen Lei wovon nur 800.000 Lei durch Versicherung gedeckt ist.

Kleine Anzeigen

1 Lei das Wort, fettgedruckt 2 Lei. Kleinste Anzeigen 15 Lei. Der Preis ist voraus zu bezahlen. Kleine Anzeigen können auch bei unserer Vertretung in Timisoara-Joselstadt, Str. Bratlanu 30 (Weiß & Götter) zum Originalpreis abgegeben werden. Schriftlichen Anfragen und Chiffrebriefen ist Rückporto beizulegen.

Weiss & Götter empfiehlt: HÄCKSLER, RUBENSCHNEIDER Verschiedene Grössen.

Deutsch-rumänisch-ungarische Korrespondentin sucht Halbtagsposten, oder Stundenkorrespondenz. Adresse in der Administration.

Motorrad, Raleigh 350, in sehr gutem Zustande und ein geschlossener Citroen-Wagen billig zu verkaufen. Autobog, Str. Muresanu 5, Arad.

Rentables Geschäft im Zentrum der Stadt, für Kapitalanlage sehr gut geeignet, zum Gelegenheitspreis zu verkaufen. Arab, Str. Ioan Calvin 32.

Suche zu einer Schrottmühle für sofortigen Eintritt einen Mann, der die Motorbehandlung und Steinschleifen versteht. Gold, Banatul Nou (Sub. Arab).

Volkslotterie mit täglichen Ziehungen

Ein Los 50.— Lei

bei der Goldschmidt-Bank Arad.

Einfähriger Handelskurs in der Banat, Temeschburg. Am 1. Oktober beginnt ein Handelskurs für beide Geschlechter, der richtige Ausbildung für den praktischen Beruf bietet. Einschreibungen vom 20. September.

Gutgehendes seit 30 Jahren bestehendes Kottenteller ist wegen Ueberfluthung zu verkaufen. Adresse in der Vertretung des Anstalters.

Siebenährigerin, Deutsche, sucht per sofort Stelle. event. auch noch zu 1—2 Kindern oder alter Dame. Anschriften an Frau Anna Kiegler, Rosenanger 18, Hermannstadt-Sibiu.

Dreher, Schlosser, Elektriker und Dynamomaschinen, 1 Maschinist für Elektromotoren, 1 Spengler, 1 Anstreicher werden zum sofortigen Eintritt gesucht von der „Nitrometan“-Glashüttenwerke A. G. W. Blasch.

Neuerrichtetes Haus ist zu verkaufen. Neuarad, Paltargasse (Str. Hosiorkor) 2.